



© Dgbb David Gagnebin-de Bons & Benoît Pointet,
Freiburg

Volière Bois de la Bâtie **Anerkennung Prix Acier 2009**

In einem kleinen Waldstück mit Teich mitten in der Stadt Genf steht diese federleichte Voliere, die sich in ihrer Struktur ganz den umstehenden Bäumen angleicht. Die aus Stahlrohr verschweissten Baumstützen folgen nur scheinbar einem natürlichen Wuchs – dahinter steckt ein raffiniertes Modell für die Optimierung des Tragsystems, das sich von Untersuchungen des spanischen Architekten Antonio Gaudí herleitet.

Der leichte, netzumspannte Raum, der mit dem umgebenden Wald zu einer Einheit verschmolzen scheint, definiert sich durch ein Dach in freier Form, welches von 16 baumartigen Stahlstützen getragen wird. Die Kontur des Daches folgt der Begrenzung durch die umstehenden Bäume und formt damit ebenfalls eine Art Baumkrone. Die 9 Meter hohen Baumstützen sind in einem Raumgitter in Form eines stehenden Quaders eingeschrieben, welches die notwendigen Bezugspunkte für die Planung, Herstellung und Montage liefert. Die Baumstützen wurden je nach Kräftefluss mit Rundrohren in verschiedenen Wandstärken ausgeführt und in hellen Grün- und Weissönen gestrichen. Eine filigrane, fast unsichtbare Netz aus Edelstahl hüllt die Baumstruktur in eine Art Spinnengewebe ein, das wiederum die Einbettung in die Natur thematisiert.

Der Bau ist eine poetische und raffiniert eigenständige Umsetzung der Pavillontypologie. Den behutsamen, fast unsichtbaren Eingriff in die Natur, die Klarheit

Volierenanlage

Bois de la Bâtie
Genf, Schweiz

ARCHITEKTUR
group8

BAUHERRSCHAFT
Stadt Genf

TRAGWERKSPLANUNG
Guscetti & Tournier

FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
30. September 2010



Volierenanlage

der Struktur sowie die materialoptimierte konstruktive Umsetzung würdigte die Jury des Prix Acier mit einer Anerkennung. (Text: Jurytext Prix Acier 2009)

DATENBLATT

Architektur: group8

Bauherrschaft: Stadt Genf

Tragwerksplanung: Guscetti & Tournier

Funktion: Sonderbauten

Ausführung: 2007 - 2008

PUBLIKATIONEN

archithese, Swiss Performance 10, Hrsg. FSAI, niggli, Zürich 2010.

AUSZEICHNUNGEN

Prix Acier 2009, Anerkennung

WEITERE TEXTE

Das Vogelhaus als Baumlandschaft, Margarita Sanoudo, Neue Zürcher Zeitung, Freitag, 13. März 2009